

nicht einmal persönlich. Wir konnten uns daher auch selten auf Charakterschilderung im öffentlichen und häuslichen Leben einlassen, sondern wir zogen größtentheils nur den Schriftsteller für unser Forum, und schilderten den mit aller möglichen Unpartheiligkeit.

Bei einigen Büchern und ihren Verfassern haben wir uns ziemlich lange verweilt, es geschah aber immer aus einer besondern Ursache. Manches Buch ist gut und brauchbar, und doch lange nicht so bekannt, als es zu sein verdiente, und ein anderes behauptet noch immer ein unverdientes Ansehen. Das erstere bekannter zu machen, und das letztere aus seinem Ansehen zu verdrengeu, ist die Ursache, daß wir uns an einigen Orten etwas lange verweilten. Auch wollten wir nicht blos vom Dreifuß herab unsere Stimme erschallen lassen: Das Buch ist gut — das Buch ist nicht gut — sondern wir wollten unsern Lesern auch so viel möglich die Gründe angeben, warum  

wir